

Tätigkeitsbericht der Berner Chemischen Gesellschaft für das Jahr 1957

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern**

Band (Jahr): **16 (1958)**

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

TÄTIGKEITSBERICHT

der Berner Chemischen Gesellschaft

für das Jahr 1957

Im Jahre 1957 haben 12 Sitzungen stattgefunden, an denen die folgenden Vorträge gehalten worden sind:

1. Freitag, 25. Januar; gemeinsam mit der Berner Naturforschenden Gesellschaft und der Biochemischen Vereinigung: Vortrag von Herrn Prof. Dr. H. Theorell, Stockholm, über: «Kinetische Beziehungen zwischen Flavin-Mononucleotid und Eiweiß im alten gelben Ferment».
2. Freitag, 15. Februar: Vortrag von Herrn Prof. Dr. R. Criegee, Karlsruhe, über: «Der Verlauf der Ozonspaltung von Olefinen».
3. Montag, 25. Februar: Vortrag von Herrn Prof. Dr. G. B. Kistiakowsky, Boston, USA, über: «Shock and Detonation Waves as a Physico-chemical Research Tool».
4. Donnerstag, 23. Mai: Vortrag von Herrn Prof. Dr. C. A. Grob, Basel, über: «Elektrostatische Effekte in der organischen Chemie».
5. Freitag, 24. Mai; gemeinsam mit dem physikalischen Kolloquium: Vortrag von Herrn Dr. J. Schubert, Lemont, USA, über: «Radiation Hazards».
6. Donnerstag, 13. Juni: Vortrag von Herrn Dr. H. Primas, Zürich, über: «Anwendungen der Kernresonanzspektroskopie in der Chemie».
7. Donnerstag, 20. Juni: Vortrag von Herrn Prof. Dr. Wendell M. Stanley, Berkeley, USA, über: »Living Molecules (Biochemistry of Viruses)».
8. Donnerstag, 27. Juni: Vortrag von Herrn Prof. Dr. V. E. Cosslett, Cambridge, England, über: »Applications of the Electronmicroscope at the University of Cambridge».
9. Montag, 21. Oktober; gemeinsam mit dem Kristallographischen Kolloquium: Vortrag von Prof. D. K. Lonsdale, London, über: «Crystallography: A Borderline Science».
10. Donnerstag, 31. Oktober: Vortrag von Herrn Prof. Dr. E. J. Corey, Urbana, Ill., über: «Recent Advances in the Chemistry of Terpenoids in Urbana».
11. Donnerstag, 14. November: Vortrag von Herrn Dr. W. Jenny, Basel, über: «Konstitution und Farbe bei organischen Selenverbindungen».
12. Montag, 16. Dezember; gemeinsam mit dem Mineralogischen Kolloquium: Vortrag von Herrn Prof. Dr. M. E. Straumanis, Rolla, USA, über: «Fehlordnung im Gitter des kaltbearbeiteten und rekristallisierten Aluminiums, bestimmt aus Gitterkonstanten- und Dichtemessungen».

Bern, den 18. März 1958.